

AMTSBLATT DER GEMEINDE **SCHWENNINGEN**

17

Diese Ausgabe erscheint auch online auf NUSSBAUM.de



Besuchen Sie uns unter www.schwenningen.de

Freitag, 25. April 2025



Ally Pally Feeling auf dem Heuberg

mit Dartsspielern aus der Region

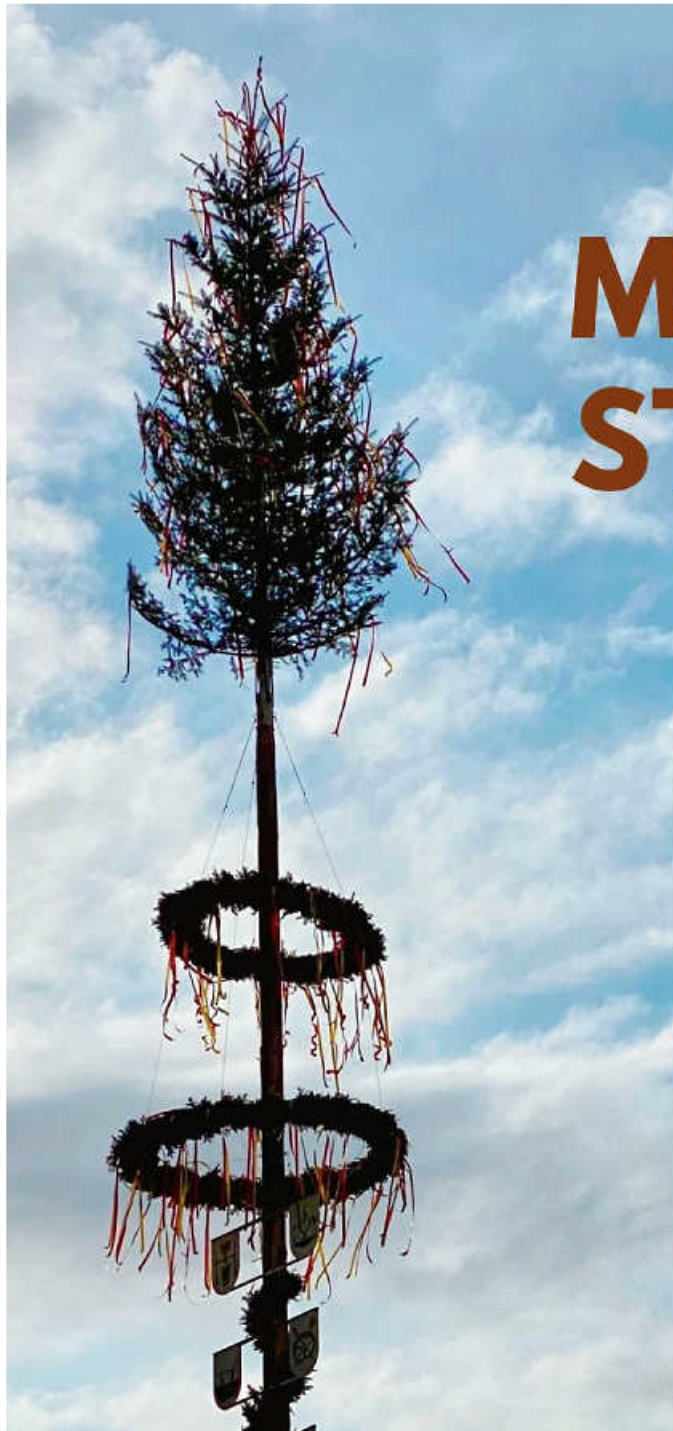
Wo? Heuberghalle Schweningen
Wann? 26. April 2025, Einlass ab 17:00 Uhr

- Live-Darts auf der Bühne mit Caller und Leinwandübertragung
- Barbetrieb, Pitcher & DJ

Kostümwettbewerb

Verkleidete/Kostümierte erhalten beim Eintritt einen Shot!





DER HGV SCHWENNINGEN
LÄDT EIN ZUM TRADITIONELLEN

MAIBAUM- STELLEN

HEUBERGHALLE SCHWENNINGEN

30.04.2025 AB 18:00UHR



BEWIRTUNG DURCH DIE
KLJB SCHWENNINGEN
MIT HEFESTAND UND ZELT



Wir freuen uns auf euer Kommen!

Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 10.04.2025

Bürger fragen

Die anwesenden Bürger hatten keine Fragen.

Haushaltsplan 2025:

- **Einbringung und Beratung**
- **Satzungsbeschluss**
- **Zustimmung Finanzplan samt Investitionsprogramm**

Den Gemeinderäten war mit der Sitzungseinladung der Entwurf des Haushaltsplans 2025, der Entwurf des Investitionsprogramms, der Entwurf des Vorberichts sowie eine Sitzungsvorlage mit ausführlichen Erläuterungen zugegangen. Die Gemeinderäte hatten somit ausreichend Zeit, sich zuhause auf die Sitzung vorzubereiten und das Zahlenwerk einschlägig zu „studieren“.

Nach kurzer Einleitung in das Thema durch Bürgermeister Ewald Hoffmann übernahm Kämmerin Rita Bosch. Die Kämmerin hatte dem Gremium den Haushaltsplan 2025 anhand einer Präsentation ausführlich vorgestellt.

Die Kämmerin betonte, dass noch nie ein Haushalt beraten wurde, der so davon gekennzeichnet ist, dass wir nicht wissen, was kommt. Einer Pressemitteilung der kommunalen Landesverbände vom 30.10.2024 sei zu entnehmen, dass die Kommunalfinzen auch für 2025 im freien Fall sind.

Die kommunalen Finanzen verschlechtern sich seit einigen Jahren. Die schrumpfende Wirtschaft führt zu einem Rückgang der Steuerkraft. Gleichzeitig führt die hohe Inflation zu einer weiteren Verteuerung bei weniger Geld. Hinzu kommt, dass die politischen Rahmenbedingungen nicht planbar sind. Außerdem führt der Sanierungsrückstand zu verdeckten Schulden.

Die Kämmerin betonte ebenfalls, dass auf die Kommunen immer weitere Aufgaben zukommen, die von Bund/Land nicht ausreichend finanziert sind. Zudem wirke sich auch die angespannte Situation der Kreisfinanzen auf die Gemeindehaushalte aus. Während die Gemeinde Schwenningen im Jahr 2023 noch 668 T€ Kreisumlage an den Landkreis Sigmaringen bezahlen musste, fallen 2025 bereits 850 T€ an. Im Jahr 2027 steigt diese Umlagezahlung voraussichtlich auf 976 T€! Dieser Betrag kann nach Meinung der Kämmerin von der Gemeinde Schwenningen nicht ohne Weiteres eingespart werden.

Mehr als bisher müsse sich deshalb die Frage gestellt werden, was auf kommunaler Ebene noch leistbar ist? Die kommunale Leistungsfähigkeit sei nicht endlos erweiterbar – auch dann nicht, wenn man bei politischen Diskussionen manchmal den Eindruck gewinnen kann, dass staatliches Geld endlos vermehrbar sei.

Bereits 2022 sei in einem Positionspapier des Landesvorstands des Gemeindetags Baden-Württemberg zu lesen gewesen, dass die Belastungsgrenze überschritten ist und es kein „Weiter so“ geben kann. Nach Meinung der Kämmerin hat sich an dieser Feststellung seither nichts geändert.

Zum Haushaltsplan 2025 informierte die Kämmerin, dass das veranschlagte ordentliche Ergebnis des Ergebnisplans 2025 einen Fehlbetrag in Höhe von -320.300 € ausweist!

Dies bedeutet, dass die laufenden Erträge nicht ausreichen, um die laufenden Aufwendungen zu decken. Grund dafür sind hauptsächlich die deutlich gestiegenen Personal- und Sachkosten wie deutlich höhere Kreisumlagezahlungen.

Mit einem Privathaushalt verglichen ist das so, dass die monatlichen Einnahmen nicht ausreichen, um die monatlichen Miet- und Stromzahlungen zu leisten und den Kühlschrank zu füllen. Jeder wisse, dass dieser Zustand auf Dauer nicht gutgehe!

Im Jahr 2025 kann dieser Fehlbetrag in Höhe von -320.300 € voraussichtlich noch aus Überschüssen aus Vorjahren abgedeckt werden.

Da aber auch die Finanzplanjahre 2026-2028 jeweils negative Ergebnisse ausweisen, müssen künftig noch mehr alle Einsparmöglichkeiten und auch alle Ausgaben überprüft werden.

Auf der Ertragsseite müssen sicherlich die Gebühren, Steuern und Beiträge nach oben angepasst werden. Auf der Aufwandsseite müssen alle Ausgaben überprüft und ggf. freiwillige Leistungen gestrichen werden. Anders kann mittelfristig die Zahlungsfähigkeit der Kommune nicht aufrechterhalten werden.

Die voraussichtliche Liquidität zum Jahresende 2025 liegt bei 2.628.449 €, weshalb die Liquidität im Jahr 2025 demzufolge noch gesichert sei.

Die Gemeinderäte haben auch den Investitionsplan 2025 sowie der Finanzplanjahre 2026-2028 genau unter die Lupe genommen.

Die wichtigsten Investitionen 2025 sind:

- Restfinanzierung Straßenbau „Alte Pfarrstraße“ samt Austausch Kanal und Wasserleitung:
 - Straßenbau 615.000 €
(Für den Straßenbau erhalten wir einen Zuschuss aus dem Ausgleichstock in Höhe von 150.000 €)
 - Abwasserbeseitigung 356.000 €
 - Straßenbeleuchtung 133.700 €
 - Wasserleitung (siehe Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Wasserversorgung) 113.000 €
 - Einbau Lagerbühne Bauhofhalle in der Gewerbestraße 20.000 €
- Einbau Lagerbuchten Bauhofhalle in der Gewerbestraße 30.000 €
- Herstellung Hofffläche hinter Bauhofhalle in der Gewerbestraße 20.000 €
- Beschaffung Anhänger für Bauhof 8.000 €
- Beschaffung Rasenmäher (3 in 1 Modell) 4.000 €
- Büromöbel für Gemeindeverwaltung 7.000 €
- Technische Nachrüstung Bundeswehrkläranlage Kohlthal 192.500 €
- Erweiterung Urnenwand 23.000 €
- Beschaffung Rasenmäroboter für Friedhof 10.000 €
- Anlegung Trekkingcamp 6.900 €
(Für die Anlegung des Trekkingcamps wurde ein Zuschuss in Höhe von 3.050 € beantragt)
- Investitionszuschuss für Neubau Garage Kindergarten 14.200 €
- Investitionszuschuss für Zaun Kindergarten 5.500 €
- Erwerb von Grundstücken 50.000 €
- Erwerb von Waldgrundstücken 25.000 €

Die Gemeinderäte hatten keine Änderungswünsche zum Haushaltsplanentwurf 2025. Der Haushaltssatzung 2025 mit allen Anlagen sowie dem Finanzplan samt Investitionsprogramm wurde einstimmig zugestimmt.

Der Haushaltsplan wurde nun dem Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Kommunales, zur Prüfung vorgelegt. Sobald die Genehmigung vorliegt, wird die Haushaltssatzung öffentlich bekannt gemacht.

Wirtschaftsplan 2025 für den Eigenbetrieb

Wasserversorgung:

- **Einbringung und Beratung**
- **Feststellungsbeschluss**

Auch der Entwurf des Wirtschaftsplans 2025 ging den Gemeinderäten samt allen Anlagen im Vorfeld zur Sitzung zu. Bürgermeister Hoffmann informierte die Gemeinderäte, dass vonseiten des Eigenbetriebs Wasserversorgung die Wasserversorgung in der Gemeinde gesichert werde. Das Wasser werde zu 100 % von der Hohenberggruppe bezogen. Das Bezugsrecht liege bei 6,9 Liter pro Sekunde.

Er bedankt sich bei Kämmerin Rita Bosch für die Erstellung dieses umfangreichen Werkes. Den Gemeinderäten ging der komplette Wirtschaftsplan 2025 mit allen Anlagen zu. Auch hier seien im Vorbericht umfangreiche Informationen enthalten.

Die Summe der Erträge beläuft sich auf 312.750 €. Davon werden 284.800 € Wasserzins inkl. Grundgebühren eingenommen. Auf der Aufwandsseite werden voraussichtlich 319.300 € ausgegeben. Die Hauptausgaben fallen an für die Wasserbezugsumlage (73 T€) sowie die Grund- und Sonderumlage (76 T€) an den Zweckverband Wasserversorgung Hohenberggruppe. Außerdem schlagen Kosten für die Rohrbruchbehebung in Höhe von voraussichtlich 32 T€ zu Buche. Insgesamt entsteht dadurch ein Fehlbetrag in Höhe von voraussichtlich -6.550 €.

Die Investitionen bei der Wasserversorgung fallen insbesondere für den Austausch der Wasserleitung in der Alten Pfarrstraße mit voraussichtlich 113 T€, sowie den Austausch der Wasserzähler mit voraussichtlich 12 T€, an.

Auch beim Eigenbetrieb Wasserversorgung ist im Jahr 2025 die Liquidität voraussichtlich gesichert, so dass kein Kassenkredit und auch kein Darlehen benötigt wird.

Die Gemeinderäte stimmten dem Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung für das Wirtschaftsjahr 2025 zu. Ebenso wurde der Finanzplanung für die Jahre 2024–2028 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung zugestimmt.

Auch der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung wird nun dem Landratsamt Sigmaringen, Fachbereich Kommunales, zur Prüfung vorgelegt. Sobald die Genehmigung vorliegt, wird dieser öffentlich bekannt gemacht.

Jahresabschluss 2023 des Zweckverbands IGGS

Zum genannten Tagesordnungspunkt erhielten die Gemeinderäte der Sitzungseinladung eine umfangreiche Sitzungsvorlage mit Erläuterungen.

Der Zweckverband konnte im Jahr 2023 einen Überschuss des ordentlichen Ergebnisses erzielen. Der Überschuss sei nicht umlagefinanziert, berichtete Bürgermeister Ewald Hoffmann. Die Aufwendungen konnten vollständig durch die erzielten Mieterträge gedeckt werden. Insgesamt konnten Mieterträge in Höhe von 902.308,01€ erzielt werden. Diese deutlichen Mehrerträge trugen positiv zur Erzielung eines Überschusses im ordentlichen Ergebnis bei. Eine Verwaltungs- und Betriebskostenumlage der Verbandsmitglieder musste nicht erhoben werden bzw. konnte den Verbandsgemeinden wieder zurückerstattet werden. Die wirtschaftliche Lage sei als geordnet zu bewerten. Die stetige Aufgabenerfüllung sei daher sichergestellt.

Dem Jahresabschluss 2023 mit Rechenschaftsbericht wurde zugestimmt.

Erweiterung Urnenwand (4. Bauabschnitt)

Aufgrund der nur noch wenig verfügbaren Urnenbelegungsplätzen in der Urnenwand muss nun reagiert werden – so Bürgermeister Ewald Hoffmann in seiner Einleitung. Dieses Thema war bereits im Gemeinderat und wurde aufgrund einer nochmaligen Überplanung vertagt.

So auch dieses Mal. Nach Vorlage der zu erweiternden Urnenanzahl von 14 auf 18, baten die Räte um nochmalige Umplanung. Es sei nun einmal die Bestattungsart der Zukunft und man müsse hier noch mehr Reserven schaffen. So wurde dieser Tagesordnungspunkt nochmals vertagt. Der Bürgermeister erhielt gleichzeitig den Auftrag, nochmals ein erweitertes Angebot über 33 Urnenplätze zu beschaffen.

Verschiedenes:

Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Bürgermeister Ewald Hoffmann gab die Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 21.03.2025 bekannt. Hier habe die Gemeinde auf die Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts beim Verkauf verschiedener Grundstücke verzichtet.

Auf Wunsch einer Verwaltungsmitarbeiterin wurde deren Arbeitsvertrag zum 01.04.2025 aufgelöst.

Woche der Militärmusik vom 23. bis 26.06.2025

Bürgermeister Hoffmann informierte, dass vom 23. bis 26.06.2025 die Woche der Militärmusik stattfindet. In der Schwenninger

Pfarrkirche St. Kolumban findet am Dienstag, 24.06.2025, ein Kirchenkonzert mit dem Marinemusikkorps Wilhelmshaven statt. Der Erlös aus dem Konzert geht zu 50 % an die Jugendkapelle Schwenningen und zu 50 % an das Deutsche Rote Kreuz. Sowohl das Konzert selbst als auch das anschließende Catering findet nur auf Spendenbasis statt. Ein Eintrittsgeld werde nicht erhoben.

Stadtradeln vom 16.05. bis 05.06.2025

Bürgermeister Hoffmann informiert, dass er die Gemeinde Schwenningen zum Stadtradeln angemeldet habe. Das Stadtradeln sei eine Kampagne des Klimabündnisses. Ziel sei es, in diesem Zeitraum möglichst auf das Auto zu verzichten und Fahrrad zu fahren. Gleichzeitig soll der Gemeinschaftsgedanke gestärkt werden.

Die Teilnehmer könnten sich dann eine App herunterladen, um Kilometer zu sammeln. Die Teilnahme sei für die Gemeinde kostenlos. Näheres werde in Kürze bekannt gegeben.

Abgemeldete Kraftfahrzeuge und Autos vor dem Gebäude Hauptstraße 73 und bei der Heuberghalle

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde informiert, dass beim Gebäude Hauptstraße 73 entlang der Hardtstraße (K 8212) mehrere abgemeldete Autos stehen. Außerdem stehe auf dem Parkplatz der Heuberghalle seit längerer Zeit ein Fahrzeug.

Bürgermeister Hoffmann informiert, dass diese Fahrzeuge der Gemeinde bekannt seien. Die Verwaltung sei hier dran. Ferner werde man in der Zukunft die Aufgaben der Ortspolizeibehörde strikter wahrnehmen.

Amtliche Bekanntmachungen

Schwimmbad und Heuberghalle geschlossen

Schwimmbad

Das Schwimmbad ist in den Osterferien von **Montag, 14. April 2025** bis einschließlich **Sonntag, 27. April 2025**, geschlossen. Außerdem ist das Schwimmbad am Donnerstag, 01.05.2025 (Feiertag) geschlossen.

Ab Freitag ist das Schwimmbad wieder geöffnet, sodass am **Samstag, 03.05.2025** das öffentliche Schwimmen ganz normal **stattfindet**.

Heuberghalle

Die Heuberghalle ist aufgrund einer Veranstaltung von **Donnerstag, 24.04.2025 ab 13:00 Uhr – Sonntag, 27.04.2025** für den Sportbetrieb geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Achtung – Redaktionsschluss vorverlegt

Aufgrund des Feiertages am 1. Mai ist der Redaktionsschluss für das Amtsblatt, Ausgabe KW 18, auf **Montag, 28.04.2025, 10:00 Uhr**, vorverlegt.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten um Beachtung!

Beflaggung „Tag der Arbeit“

Aus Anlass des Maifeiertags (Tag der Arbeit) wird am 01. Mai am Hasenplatz beflaggt.



**ALLES AUF !
EINEN BLICK !**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

Weiterer Landtagsabgeordneter besucht Schwenningen

Nachdem bereits Landtagsabgeordneter Klaus Burger (von der CDU) seinen Besuch in Schwenningen ableistete, folgte nun auch Christoph Höh (Bündnis 90/Die Grünen) zu einem Antrittsbesuch. Der Besuch in der Heuberggemeinde hätte schon vor vielen Monaten stattfinden sollen. Damals hatte sich noch seine Vorgängerin, Frau Bogner-Unden beim neuen Bürgermeister vorstellen wollen. Dies hatte eine Krankheit verhindert.

Nach der Begrüßung des Landtagsabgeordneten setzten sich die beiden an den runden Tisch und stellten sich gegenseitig vor. Neben landespolitischen Themen wurde auch viel über die Ortspolitik und deren kommunale Selbstverwaltung philosophiert und diskutiert. Dabei gab unser Bürgermeister dem Abgeordneten gleich einige Aufgaben mit auf den Weg.

Bürgermeister Ewald Hoffmann freute sich auf den Besuch und dankte auch ihm für seinen Einsatz im Land, Kreis und Kommune.

Zum Abschluss waren sich die beiden einig, dass ein persönliches Gespräch immer die beste Möglichkeit der Kommunikation ist.



Foto: Gemeinde Schwenningen

Zweckverband Interkommunaler Gewerbe- und Industriepark Graf-Stauffenberg

Rechnungsjahr 2023

Feststellungsbeschluss

Aufgrund von § 18 GKZ und § 95b der Gemeindeordnung Baden-Württemberg stellt die Verbandsversammlung am 03.02.2025 den Jahresabschluss für das Jahr 2023 mit folgenden Werten fest:

		EUR
1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	911.877,51
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	505.837,38
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	406.040,13
1.4	Außerordentliche Erträge	771.427,92
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	771.427,92
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	1.177.468,05

2.	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.388.707,00
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	987.385,23
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	401.321,77
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	924.000,00
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	214.903,93
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	709.096,07
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	1.110.417,84
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	1.110.417,84
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	-1.090.436,01
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.466.263,90
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	19.981,83
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.486.245,73
3.	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	874,22
3.2	Sachvermögen	4.796.956,45
3.3	Finanzvermögen	2.241.871,88
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite	7.039.702,55
3.7	Basiskapital	0,00
3.8	Rücklagen	513.474,02
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	1.177.468,05
3.10	Sonderposten	0,00
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	5.345.868,09
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	2.892,39
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite	7.039.702,55

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Schwenningen,
Alte Pfarrstraße 9,
72477 Schwenningen,
Tel. 07579 9212-0

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Ewald Hoffmann,
Alte Pfarrstraße 9, 72477 Schwenningen, oder ihr/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

4. Behandlung von Überschüssen und Fehlbeträgen/n (§ 49 Abs. 3 Satz 4 i. V. m. § 2 Abs.1 Nr. 25 bis 36 GemHVO)

	Stufen der Ergebnisverwendung und des Haushaltsausgleichs	drittvorange-	zweitvorange-	Vorjahr	Haushalts-
		gangenes Jahr	gangenes Jahr		jahr
		EUR			
		1	2	3	4
1.	beim ordentlichen Ergebnis				
1.1	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren aus dem ordentlichen Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	513.474,02	406.040,13
1.3	Minderung des Basiskapitals nach Artikel 13 Abs. 6 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4	Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00
1.5	Verwendung des Überschusses des Sonderergebnisses zum Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00
1.7	Fehlbetragsvortrag auf das ordentliche Ergebnis folgender Haushaltsjahre	0,00	0,00	0,00	0,00
1.8	Verrechnung eines Fehlbetrags beim ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital	0,00	0,00	0,00	0,00
2.	beim Sonderergebnis				
2.1	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00	0,00	771.427,92
2.2	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3	Verrechnung eines Fehlbetrags beim Sonderergebnis mit dem Basiskapital	0,00	0,00	0,00	0,00

Sigmaringen, 03.02.2025

Dr. Marcus Ehm

Verbandsvorsitzender

Der Jahresabschluss liegt an sieben Tagen, in der Zeit vom Montag, 28.04.2025, bis Mittwoch, 07.05.2025, jeweils einschließlich, während der Dienststunden im Rathaus Schwenningen - Zimmer 1 - zur öffentlichen Einsichtnahme aus.

Maischerze erlaubt – Straftaten nicht!

Es ist Brauch, in der Mainacht Schabernack zu treiben, einen Streich zu spielen oder seiner Liebsten einen „Maien“ zu stecken. Davon unterscheiden sich Beschädigungen an öffentlichem und privatem Eigentum und anderer Unfug. Ein Scherz ist nicht immer ein Scherz, eine Straftat bleibt aber immer eine Straftat.

Sei es aus Leichtsinn, Übermut oder wegen alkoholbedingter Fehleinschätzung, scheint vielen die Kenntnis über den Unterschied zwischen Maischerz und Straftat abhandengekommen zu sein. Gegen gute, überlegte und originelle Maischerze ist nichts einzuwenden. Die Eltern sollten versuchen, ihren Kindern diesen Unterschied klarzumachen.

Schäden und Unfug haben mit Spaß nichts mehr zu tun und überschreiten die Grenze der Zumutbarkeit. Wer dies nicht beachtet, muss auch mit einer Anzeige rechnen. Die Polizei wird konsequent vorgehen und in der Mainacht verstärkt auf Streife sein.

An die Jugendlichen richtet sich deshalb unsere dringende Bitte, in der Mainacht Sachbeschädigungen, groben Unfug, Nachtruhestörung oder Eindringen in umzäunte Grundstücke zu unterlassen, damit es im Nachhinein nicht zu einem polizeilichen Nachspiel kommt.

Die Eltern werden gebeten, ihre Kinder entsprechend anzuhalten.

Danke für diese Unterstützung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Gerade umgezogen? Einfach online ummelden.

Wer umzieht, muss sich innerhalb von 14 Tagen an- bzw. ummelden. Das geht in der Gemeinde Schwenningen ganz einfach über den Onlinedienst

www.wohnsitzanmeldung.de.

Dafür benötigen Sie:

- einen Personalausweis oder eID-Karte mit Online-Ausweisfunktion und PIN
- ein Smartphone mit NFC-Schnittstelle oder ein Kartenlesegerät
- die AusweisApp
- ein BundID Konto
- und die Einzugsbestätigung des Wohnungsgebenden



Öffentliche Einrichtungen * Behörden * wichtige Termine

Öffnungszeiten

Bücherei (im Pfarrheim), Tel: 577:

Montag 15:30-18:30 Uhr
Mittwoch derzeit geschlossen

Forstrevier

Beuron/Schwenningen: Tel: 933417
Försterin Patricia Pöhler Handy: 0173-3013949
E-Mail: patricia.poehler@lrasig.de

Hilfe von Haus zu Haus e.V. Nachbarschaftshilfe

Geschäftsführerin: Gabi Heim Tel: 07575/2650
E-Mail: nachbarschaftshilfe.heim@web.de
Homepage: www.hilfe-von-haus-zu-haus.de
Ansprechpartnerin für Schwenningen:
Ingrid Reiser Tel: 07579/549

Lehrschwimmbecken in der Grundschule:

Erwachsenen- & Kleinkindschwimmen Di. 17:00-18:45 Uhr
Öffentliches Schwimmen Do. 17:00-18:45 Uhr
Öffentliches Schwimmen Sa. 13:00-14:45 Uhr

Postverkaufspunkt für Briefmarken und Paketmarken in Bäckerei Remensperger

Tel: 9334220
Montag – Freitag: 06:00 - 12:30 Uhr u. 14:30 - 18:00 Uhr
Samstag: 06:00 - 12:00 Uhr

Rathaus Schwenningen: Tel: 9212-0, Fax: 9212-50
Email: info@schwenningen.de, www.schwenningen.de

Montag: 08:30 - 11:30 Uhr
Dienstag: vormittags geschlossen 14:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch: 08:30 - 11:30 Uhr 14:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag: ganztags geschlossen
Freitag: 08:30 - 11:30 Uhr

Standesamt Stetten am kalten Markt-Schwenningen
nur im Rathaus Stetten a.k.M. EG Zi.5, Tel: 07573/9515-11
Montag bis Mittwoch 08:15 - 12:15 Uhr
Donnerstag 14:00 - 18:30 Uhr
Freitag 08:15 - 12:15 Uhr

Recyclinghof (bei der Kläranlage):
Sommeröffnungszeiten seit **04.04.2025:**
Freitag 16:00 - 18:00 Uhr
Samstag 08:00 - 12:00 Uhr

Finanzamt Sigmaringen:
Montag-Mittwoch: 08:00 - 13:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 - 17:30 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Jugendmusikschule Zollernalb e.V.
Hauptstraße 21 (Rathaus) Tel: 07427/8654
72359 Dotternhausen Fax: 07427/6141

Landratsamt Sigmaringen: Tel: 07571/102-0
Montag 08:30 - 12:00 Uhr
Dienstag 07:30 - 16:00 Uhr
Mittwoch 08:30 - 12:00 Uhr
Donnerstag 07:30 - 18:00 Uhr
Freitag 08:30 - 12:00 Uhr

Tierkörperbeseitigung ZTN Süd Standort: Orsingen
Tel: 07774/93390
Fax: 07774/93393

Zentraldeponie Ringgenbach: Tel: 07575/9236-0
Montag-Donnerstag: 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 16:30 Uhr
Freitag: 08:00 - 12:00 u. 13:00 - 17:00 Uhr
Samstag: 08:00 - 12:00 Uhr

Termine

Abfuhr Papiertonne
Montag, 19.05.2025, ab 06:00 Uhr

Abfuhr Gelber Sack
Freitag, 02.05.2025, ab 06.00 Uhr
Donnerstag, 15.05.2025, ab 06.00 Uhr
Freitag, 30.05.2025, ab 06.00 Uhr

Abfuhr Restmüll
Mittwoch, 14.05.2025, ab 06.00 Uhr
Mittwoch, 28.05.2025, ab 06.00 Uhr

Abfuhr Biotonne
Freitag, 09.05.2025, ab 06.00 Uhr
Freitag, 23.05.2025, ab 06.00 Uhr

Grüngutbündelsammlung
Mittwoch, 15.10.2025

Problemstoffe am Rathausplatz
Freitag, 25.10.2025, 14:30 Uhr – 15:15 Uhr

Behörden-Sprechtage

Sozialverband VdK Kreisgeschäftsstelle Sigmaringen
In der Au 20, 72488 Sigmaringen
Anmeldung unter Tel: 07571/13050
Montag 9:00 - 11:00 Uhr
Dienstag 9:00 - 11:00 Uhr

Deutsche Rentenversicherung Auskunfts- und Beratungsstelle Sigmaringen, Leopoldplatz 1, 72488 Sigmaringen
Bitte telefonisch einen Termin vereinbaren unter
Tel: 07571/7452-0

Handwerkskammer Reutlingen
Beratungsangebot für Existenzgründer und bestehende Betriebe
Terminvereinbarung unter Tel: 07571/7477-13

Landwirtschaftl. Familienberatung der Kirchen Baden
Sprechzeiten regelmäßig mittwochs von 08:30 - 12:00 Uhr
Beratungsgespräche nach tel. Vereinbarung. Hofbesuche sind nach tel. Absprache gerne möglich. Tel: 07575/4898

Caritas-Verband Sigmaringen

Erziehungsberatungsstelle:
Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche.
Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-60
oder erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Lichtblick:
Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen.
Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-50
oder lichtblick@caritas-sigmaringen.de

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG):
Anmeldung: Tel. 07571 / 7301-0
oder bhg@caritas-sigmaringen.de

Notrufe

**Rathaus
Schwenningen** 9212-0

**Feuerwehr, Notarzt,
Rettungsdienst** 112

Polizei Notruf 110

**Polizeiposten
Stetten a.k.M.** 07573/815
07573/816

EnBW (Strom)
Service-Telefon 0721/72586-001
Störung 0800/ 3629-477

Telefonseelsorge 08001110111

**Schwarzwald
Bodensee e.V.** 08001110222
Rund um die Uhr gebührenfrei ein
Mensch, der zuhört.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen
08000 116 016

**Schwanger und keiner darf es
erfahren** 0800 40 40 020

Feuerwehrleitstelle
0751/50915335

Krankentransporte

Tel.: 19222

Beratung

**Familien-Gesundheits-
zentrum – guter und
gesunder Start**
Hebammensprechstunde und
Fachstelle für Frühe Hilfen
„Familie am Start“
Information, Unterstützung und
Beratung für Familien rund um
die Geburt bis zum Leben mit
dem Kind.
Leopoldstraße 4
72477 Sigmaringen
Tel.: 07571/102-4209
[www.landkreis-
sigmaringen.de/fgz](http://www.landkreis-sigmaringen.de/fgz)

HIV/AIDS Sprechstunde
Findet im Landratsamt SIG
donnerstags ab 14:30 Uhr
nach Terminvereinbarung statt.
(Terminvereinbarung unter:
07571/102-6401, anonym, kostenlos,
auch telefonisch).

Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Beratung für Menschen im fortgeschrittenen Alter

Tel. 07571/5787, elf-sig@t-online.de,
In der Vorstadt 2, 72488 Sigmaringen

Kreuzbund e.V. Stetten a.k.M.

Tel: 07573/2830
Hilfe für Suchtkranke

**Weisser Ring
Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe**
Außenstelle Sigmaringen
0151/55164829

**Schuldnerberatungsstelle
Sigmaringen**
[schuldn
erberatung@irasig.de](mailto:schuldnerberatung@irasig.de)

Ärzte

**Bundesweite Rufnummer für den
Ärztlichen Bereitschaftsdienst
(allgemein,- kinder-, augen- und
HNO-ärztlicher Bereitschafts-
dienst): und Online-Sprechstunde
(docdirekt):**

116 117

Die Nummer **116 117** gilt für den ärztlichen
Bereitschaftsdienst.

Die Sprechzeiten der **Ärztlichen
Bereitschaftsdienstpraxis im
Krankenhaus Sigmaringen** sind an
Wochenenden und Feiertagen von 08.00
Uhr - 19.00 Uhr. Mobile Patienten können
diese **ohne Anmeldung** aufsuchen.
Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht
in der Lage sind, die Ärztlichen
Bereitschaftsdienstpraxis aufzusuchen,
werden über die
116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der
sie dann zu Hause aufsucht.
Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden
Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in
dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf
aufgesucht.

Anschrift der Bereitschaftspraxis Sigmaringen:

Allgemeine Bereitschaftspraxis
Sigmaringen
SRH-Krankenhaus Sigmaringen
Hohenzollernstraße 40, 1. Stock
72488 Sigmaringen

Falls eine technische Panne auftreten
sollte, wenden Sie sich bitte unter **19222**
an die Leitstelle des Roten Kreuzes.

Zahnarzt

Einheitliche Notfalldienstnummer:

Tel: 0761/12012000
gibt Auskunft über den zahnärztlichen
Notdienst in unmittelbarer Umgebung

Apotheken-Notdienst

Wähle die 22 8 33

- per Anruf von jedem Handy
ohne Vorwahl,
- per SMS mit „apo“ an die
22833 von jedem Handy,
- per Anruf der 0137 888 22833
aus dem deutschen Festnetz
(50 ct/ Anruf),
- unter www.22833.mobi per
Handy zur Notdienst-Apotheke
surfen oder zu Hause unter
www.aponet.de auf kostenlose
Suche gehen.

Krankenpflege

Sozialstation St. Heimerad Meßkirch/Stetten a. k. M.

Mo. und Do. 8:00 Uhr - 12:30 Uhr
Mauritiusplatz 16
72510 Stetten a. k. M.
Tel.: 07573/9585737

Di/Mi/Fr 8:00 Uhr - 16:00 Uhr
Stockacher Straße 26/1
88605 Meßkirch
Tel: 07575/920600-0
www.sozialstation-messkirch.de

DRK Sozialstation

(Pflege, Hausnotruf, Essen auf
Rädern, Haushaltshilfen,
Nachbarschaftshilfen)
Rund um die Uhr:
Tel: 0171/2875065
Geschäftsstelle: 07571/742345

Hilfe für Familien – Familienwerk Sölden

Einsatzleiterin: Sabine Mutschler
Tel. 07575/209531
Mail:
[sabine.mutschler@familienwerk-
soelden.de](mailto:sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de)

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und
pflegebedürftige Menschen und
deren Angehörige.
Hofstraße 12, 88512 Mengen
Tel. 07572/7137-368,-372,- 431

Öffnungszeiten:
vormittags
Mo. - Do. 09:30 - 11:30 Uhr
nachmittags
Do. 16:00 - 17:30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird
gebeten.

Jubilare in der Gemeinde

JUBILARE GEBURTSTAG



HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

„Jeder, der sich die Fähigkeit erhält, Schönes zu erkennen, bleibt ewig jung.“

28.04.2025 Gertrud Maria BUCK-SCHWANZ (85 Jahre)

Die Einwohnerschaft und die Gemeindeverwaltung Schwenningen gratulieren recht herzlich.

Fundamt

Im Fundamt Schwenningen wurden folgende Gegenstände abgegeben:

- Kinderjacke

Der/Die Verlierer/-in möchte sich während der Öffnungszeiten bitte im Rathaus Schwenningen, Zimmer 1, Fundamt, melden.

Ende amtlicher Teil

Andere Behörden

Agentur für Arbeit

Berufsberatung für Erwachsene - jeden ersten Mittwoch im Monat im BiZ in Balingen Sprechzeit am 7. Mai 2025 von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Wo kann ich mein berufliches Wissen updaten? Wie kann ich mehr Verantwortung im Job übernehmen? Wer bezahlt meine Weiterbildung? Was könnte mein nächster Karriereschritt sein? Wie schaffe ich es nach Kindererziehung oder Pflege zurück in die Berufswelt?

Diese Fragen beantwortet die Berufsberatung für Erwachsene in regelmäßigen Sprechstunden im Balingener Berufsinformationszentrum (BiZ). Der nächste Termin ist am 7. Mai 2025 von 10 bis 14 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Es wird besprochen, welche Trends und Veränderungen die Arbeitswelt prägen und welche neuen Chancen sich daraus ergeben - und warum lebenslanges Lernen entscheidend für die berufliche Entwicklung ist. Teilnehmende erfahren Wissenswertes über die unterschiedlichen Möglichkeiten der Weiterbildung sowie verschiedene Förderungen und finanzielle Unterstützung dafür. Gezeigt werden hilfreiche Ressourcen und Tools, um die passende Weiterbildung zu finden und berufliche Ziele zu erreichen. Dieses Beratungsangebot richtet sich an beschäftigte Personen, Wiedereinsteigende sowie alle, die sich mit beruflicher Neuorientierung beschäftigen - egal, ob sie auf der Suche nach neuen Herausforderungen sind oder einfach nur ihre Optionen erkunden möchten.

Der Infotag findet bis zu den Sommerferien immer am ersten Mittwoch eines Monats statt. Der nächste Termin ist demnach der 4. Juni.

Regierungspräsidium Tübingen

Marktüberwachung Baden-Württemberg überprüft 2024 über 12.000 Produkte – mehr als jedes vierte Produkt hat Mängel – Onlineangebote stehen im Fokus

Die Abteilung 11 „Marktüberwachung“ des Regierungspräsidiums Tübingen ist in Baden-Württemberg landesweit für die Überprüfung von Produkten im Non-Food Bereich zuständig. Insgesamt wurden im Jahr 2024 12.726 Produkt-Überprüfungen durchgeführt. Mehr als jedes vierte Produkt wies Mängel auf.

Die Marktüberwachung prüft unter anderem die elektrische und mechanische Sicherheit von Produkten für Endverbraucher, die Sicherheit von Kinderspielzeug, Maschinen für die Industrie, die chemische Sicherheit von Produkten und Erzeugnissen aller Art sowie die Einhaltung von Energieeffizienz-Vorgaben.

Ein zentrales Prinzip der Marktüberwachung: Sie macht Stichprobenkontrollen. Auch wenn die Qualität meist nur an einem einzelnen Produkt überprüft wird, muss der Hersteller oder Importeur festgestellte Mängel an der ganzen Produktserie abstellen. So wirken sich die 12.726 durchgeführten Kontrollen der Marktüberwachung im Jahr 2024 positiv auf die Sicherheit und die Umweltqualität einer viel größeren Anzahl an Produkten aus.

Onlinehandel mit hoher Beanstandungsquote

Ein Schwerpunkt der Marktüberwachung im Jahr 2024 lag auf dem Onlinehandel. Dabei wurden bei den online angebotenen Produkten hohe Beanstandungsquoten festgestellt – teilweise über 80 Prozent bei bestimmten Produktgruppen. Neben Produktmängeln wurden auch vielfach nichtkonforme Angebote entdeckt. Das heißt, dass die Produkte nicht den europäischen Regelungen entsprachen: Händlerpflichten wurden im Onlinehandel nicht eingehalten oder es fehlten die gesetzlich vorgeschriebenen EU-Bevollmächtigten bei Onlineangeboten aus Drittstaaten.

Gezielte Schwerpunktprüfungen in verschiedenen Produktbereichen

Wie jedes Jahr führte die Marktüberwachung auch 2024 wieder Schwerpunktüberprüfungen durch, bei denen einzelne Marktsegmente aktiv stichprobenartig kontrolliert werden. Meist wurden hier auch vertiefte Laborprüfungen durchgeführt. Das Spektrum war vielfältig - von Schweißerschutzbrillen über Fast Fashion, Verbraucherprodukte mit Laserquellen, begehbare Spielzeug, nikotinhalige Liquids für E-Zigaretten, fluorierte Treibhausgase, verschiedene Produktgruppen aus der Heiztechnik, Stützwände aus Betonfertigteilen bis hin zu salpetersäurehaltigen Reinigungsmitteln.

Aufschlüsselung Überprüfungen nach Bereichen

Von den 2024 insgesamt 12.726 durchgeführten Überprüfungen entfielen 5.186 auf den Bereich der Produktsicherheit, 3.566 auf die Chemikaliensicherheit, 1.745 auf den Bereich der energieverbrauchsrelevanten Produkte, davon 529 Prüfungen auf die Überwachung von Ökodesignvorschriften und 1.216 auf die der Energieverbrauchskennzeichnung, 686 Überprüfungen auf den produktbezogenen Immissionsschutz sowie 87 Überprüfungen auf den Bereich des Sprengstoffrechts. 293 Produkte wurden nach dem Textilerzeugnis- und 653 Produkte nach dem Medizinprodukterecht überprüft. Weitere 290 Überprüfungen entfielen auf das Bauproduktenrecht, 83 auf ortsbewegliche Druckgeräte und 137 Überprüfungen nach Ausgangsstoffen für Explosivstoffe.

Ausblick 2025

Im Durchschnitt wies ungefähr jedes vierte überprüfte Produkt (27 %) einen Mangel auf und entsprach somit nicht den gesetzlichen Anforderungen. Diese hohe Beanstandungsquote zeigt, dass die Überprüfungen der Marktüberwachung Baden-Württemberg einen wichtigen Beitrag zu sicheren und energieeffizienten Produkten liefern. Aufgrund des stetig wachsenden Angebots und Nachfrage im Onlinesegment, wird der Schwerpunkt der Überprüfungen im Jahr 2025 wieder bei online angebotenen Produkten liegen.

Infos vom Landratsamt Sigmaringen



Online-Veranstaltung mit Tipps zum Essen am Familientisch

Nach dem ersten Lebensjahr beginnt für das Kleinkind das Essen am Familientisch und damit eine neue Phase für Eltern und Kinder – denn die Kleinen wollen essen wie die Großen. Zu diesem Thema bietet der Landkreis Sigmaringen eine kostenlose Online-Veranstaltung für Eltern mit Kindern im Alter von einem bis drei Jahren an. Diese findet statt am **Mittwoch, 7. Mai, von 19.30 bis 20.30 Uhr**.

Eine Referentin für bewusste Kinderernährung zeigt an praktischen Beispielen, wie die Kinder das Essen am Familientisch lernen können und welche Regeln dabei helfen. Außerdem gibt sie Ernährungsempfehlungen für Kleinkinder, für eine ausgewogene Zusammenstellung der Mahlzeiten und viele weitere Tipps rund um den Familientisch.

Anmeldungen sind möglich über den Veranstaltungskalender des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen im Internet.

Der Link für das Webinar wird den Teilnehmenden dann einen Tag vor der Veranstaltung zugesandt.

#WaldWasserWir – Eine spielerische Entdeckungstour für die ganze Familie

In Kooperation mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald (SDW), lädt der Fachbereich Forst des Landkreises Sigmaringen am **Sonntag, dem 04. Mai 2025**, zu einer besonderen Veranstaltung ein: der #WaldWasserWir Rallye. Von 11:00 bis 15:00 Uhr können Familien und Kleingruppen an der Waldschule Wunderfritz (Winterlinger Straße 9) in Sigmaringen-Laiz auf eine spannende und lehrreiche Entdeckungstour gehen und dabei die Zusammenhänge zwischen Wald und Wasser auf spielerische Weise erleben.

Die Veranstaltung richtet sich Interessierte, die sich mit der App „Action Bound“ auf eine mediengestützte Rallye durch den Wald begeben. Mit der Hilfe des digitalen „Escape Water Crisis“-Rätselspiels werden die Teilnehmenden in die Bedeutung der Ressource Wasser eingeführt und entdecken u.a. wie die natürlichen Landschaften den Klimawandel abfedern können und wie sich durch bewusstes Handeln der individuelle Wasserverbrauch reduzieren lässt.

Es ist keine Anmeldung erforderlich – die Kleingruppen können direkt an die Waldschule kommen, wo auch die Tablets für die Rallye gestellt werden. Weitere Informationen finden sich auf der Webseite des Fachbereichs Forst unter www.landkreis-sigmaringen.de/waldkalender.

Veranstaltungshinweis: Der Wald als kreatives Fotomotiv

Der Fachbereich Forst des Landkreises Sigmaringen lädt am **Samstag, den 10. Mai 2025**, zu einem Fotoworkshop im Wald ein. Unter der Leitung des erfahrenen Naturfotografen Wolfgang Veeseer lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie sie mit verschiedenen Techniken und Perspektiven beeindruckende Waldaufnahmen erstellen können. Die Veranstaltung bietet Einblicke in die Auswirkungen von Jahreszeiten und Wetter sowie in fortgeschrittene Techniken wie Wischen und Mehrfachbelichtungen.

Der Workshop findet von 14:00 bis 17:00 Uhr im Waldgebiet Hartäcker-Weintal zwischen Ober- und Unterschmeien statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 € pro Person, die vor Ort in bar bezahlt werden. Anmeldungen sind bis zum 8. Mai 2025 unter [post.forst@lrasig.de](mailto:forst@lrasig.de) oder telefonisch unter 07571/102-2510 möglich.

Die Teilnehmenden sollten ihre Kamera und, falls vorhanden, ein Stativ mitbringen und an festes Schuhwerk sowie lange Kleidung denken. Weitere Informationen, auch zur Anfahrt, sind auf der Webseite www.landkreis-sigmaringen.de/waldkalender zu finden.

Startschuss für das Stadtradeln 2025: die Sternfahrt am 16. Mai 2025

Drei Wochen lang geht es beim Stadtradeln um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Der Startschuss fällt am Freitag, 16. Mai, mit einer Sternfahrt aus den 16 teilnehmenden Städten und Gemeinden im Landkreis in die diesjährige Gastgeberkommune Bad Saulgau.

Ziel des Stadtradelns ist es, in Teams drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad zu fahren und Kilometer zu sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Ein zusätzlicher Anreiz: Unternehmen, Schulen, Verwaltungen oder Vereine können auch Unterteams etwa für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gründen und gegeneinander antreten.

Zum Auftakt am 16. Mai fahren die Radelnden aus unterschiedlichen Richtungen nach Bad Saulgau. Uhrzeiten und Treffpunkte für die Abfahrt werden über die teilnehmenden Gemeinden mitgeteilt. Um 16 Uhr findet auf dem Marktplatz in Bad Saulgau die Auftaktveranstaltung mit einem kleinen Rahmenprogramm statt. 16 Kommunen aus dem Landkreis Sigmaringen haben ihre Teilnahme am Stadtradeln zugesagt: Bad Saulgau, Bingen, Gammerdingen, Hettingen, Herdwangen-Schönach, Mengen, Meßkirch, Neufra, Ostrach, Pfullendorf, Sauldorf, Scheer, Sigmaringen, Schwenningen, Veringenstadt und Wald. Indem sie die Anmeldegebühren übernimmt, fördert die Landesinitiative RadKULTUR die Teilnahme der Städte und Gemeinden.

Unter dem Dach des Landesprogramms „Movers – Aktiv zur Schule“ findet als Sonderwettbewerb beim Stadtradeln auch wieder das Schulradeln für alle Schulen im Landkreis statt. Die aktivsten Schulen werden im landesweiten Wettbewerb von „Movers“ mit Preisen ausgezeichnet. Alle Informationen zum Schulradeln sind auf der Internetseite movers-bw.de/schulradeln zu finden.

Beim Stadtradeln mitmachen können alle, die im Landkreis Sigmaringen wohnen oder arbeiten. Wessen Gemeinde (noch) nicht mitmacht, darf sich gerne direkt für den Landkreis anmelden. Geradelte Kilometer können direkt nach der Fahrt, aber auch später noch gesammelt auf der Internetseite eingegeben werden. Etwas komfortabler geht es mit der kostenlosen Stadtradeln-App: Über diese können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben.

Anmeldungen zur Aktion sind möglich über die Internetseite www.stadtradeln.de/registrieren.

Gemeinschaftsprojekt im Wald gibt Amphibien eine sichere Zukunft

Mit dem Wiedererwachen der Natur im Frühjahr beginnt für etliche Amphibienarten die jährliche Wanderung zu den Fortpflanzungsgewässern. Denn ob Frosch, Kröte oder Molch – eines haben alle Amphibien gemeinsam: Sie können sich nur im Wasser fortpflanzen. Zerschneidet eine Straße den Wanderweg, wird es für die Tiere gefährlich. Baggerarbeiten im Wald an der Pfullendorfer Ortsumfahrung tragen nun dazu bei, die Situation dort zu entschärfen. „Das Projekt ist ein tolles Beispiel für die erfolgreiche Zusammenarbeit von Landkreis, Kommune und Ehrenamt“, sagt Andreas Geiger, Leiter des Fachbereichs Umwelt und Arbeitsschutz beim Landratsamt Sigmaringen.

Etliche Amphibienarten verbringen den Großteil ihres Lebens nicht in Teichen oder Tümpeln, sondern außerhalb von Gewässern. Ihre Sommerlebensräume sind vielfältige Landschaften mit Wiesen, Weiden und Wäldern. Den Winter überdauern sie in Wäldern und Gehölzbeständen, eingegraben unter Wurzeltellern oder Totholz. Wandern sie im Frühjahr zu ihren Fortpflanzungsgewässern, ist für das Überleben der Tiere in vielen Fällen menschliche Hilfe nötig.

So auch an der Ortsumfahrung Pfullendorf, wo sich am Rande des Industriegebiets Hesselbühl durch Zufall ein Gewässer gebildet hatte, das schnell zum Magneten für Amphibien aus dem Waldgebiet jenseits der Straße wurde. Um sie zu schützen, kümmerten sich die Stadt und ehrenamtliche Helfer um das Aufstellen und Betreuen von Amphibienzäunen. Weil das aber teuer und arbeitsintensiv ist, wurde das Problem mit Unterstützung des Landratsamts auf andere Weise gelöst.

„Im Waldgebiet, in dem die Amphibien überwintern, gab es bereits etliche stark vernässte Stellen“, erklärt Andreas Geiger. „Deshalb hat es sich angeboten, mit dem Bagger etwas nachzuhelfen und Fortpflanzungsgewässer direkt vor Ort zu schaffen.“ An sechs erfolgversprechenden Stellen wurden in verschiedener Tiefe und Breite Kleingewässer ausgehoben und bestehende Gräben erweitert. Zwei der Tümpel zeigen bereits jetzt Erfolge: Neben etlichen Laichballen konnten dort erste Kaulquappen beobachtet werden. Dass an mehreren Stellen gegraben wurde, hat sich ausgezahlt, denn manche der Gruben führen in diesem sehr trockenen Frühjahr zu wenig Wasser. Diese werden weiter beobachtet. An den vielversprechendsten Stellen wird im Herbst noch einmal nachgearbeitet.

Andreas Fink von der Stadt Pfullendorf und die untere Naturschutzbehörde des Landkreises Sigmaringen haben die Initiative zur Umsetzung ergriffen, die untere Forstbehörde unterstützte das Projekt finanziell. 70 Prozent der Kosten für das Anlegen der Waldbiotope konnten im Kommunalwald über die Förderrichtlinie „Nachhaltige Waldwirtschaft“ finanziert werden.

„Das größte Lob aber gebührt den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern“, sagt Andreas Geiger. „Ohne ihren Einsatz in den vergangenen Jahren gäbe es dieser Stelle vielleicht keine nennenswerte Amphibienpopulation mehr.“ Auch jetzt noch übernehmen sie den wichtigsten Part: das Bekanntmachen der Amphibien mit ihrem neuen Laichgewässer. Die Tiere sind nämlich ortstreu und suchen nach wie vor den Weg in Richtung Industriegebiet. Deshalb landen sie vorerst weiter in den Sammeleimern des Krötenzauns und werden zurück in den Wald an ihr neues Gewässer getragen. „Glücklicherweise sind Amphibien in dieser Hinsicht sehr lernfähig“, sagt Geiger. „Damit ist es nur noch eine Frage der Zeit, bis sich die Situation an der Umfahrung für Mensch und Tier endgültig entspannt hat.“

Europäischer Sozialfonds stellt Fördermittel für 2026 zur Verfügung

Aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) Plus steht im Landkreis Sigmaringen im Jahr 2026 eine Summe in Höhe von 165.000 Euro für die Finanzierung von Projekten zur Verfügung, die der sozialen Inklusion, der gesellschaftlichen Teilhabe und der Bekämpfung der Armut dienen.

Der regionale Arbeitskreis ESF Sigmaringen, der für den bedarfsgerechten Einsatz der Mittel verantwortlich ist, hat seine Förderschwerpunkte festgelegt und ruft zur **Einreichung von Projektanträgen bis spätestens Samstag, 31. Mai 2025**, auf.

Der Europäische Sozialfonds Plus stellt in der Förderperiode 2021 bis 2027 das zentrale beschäftigungs- und arbeitsmarktpolitische Förderinstrument der Europäischen Union dar. Ziele sind die Förderung der aktiven Inklusion mit Blick auf die Verbesserung der Chancengleichheiten, Nichtdiskriminierung und aktiven Teilhabe sowie eine Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit, insbesondere von benachteiligten Gruppen. Förderfähig sind dabei ausschließlich Projekte, die die Chancengleichheit der Geschlechter unterstützen.

Die Frist für die Einreichung von Anträgen endet am Samstag, 31. Mai 2025. Interessierte Institutionen, Vereine und Bildungsträger, die eine Projektidee haben, können sich unter der Telefonnummer 07571 102-1030 und per E-Mail (Guenter.Kessel@lrasig.de) an Günter Kessel von der Geschäftsstelle des regionalen Arbeitskreises ESF wenden. Bei ihm können auch eine Zusammenfassung der Förderschwerpunkte und eine detaillierte Fassung der Arbeitsmarktstrategie des Arbeitskreises

angefordert werden. Die gleichen Informationen sind einsehbar über die Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/esf. Allgemeine Informationen zum Europäischen Sozialfonds und zu den Formalitäten der Antragstellung stehen unter der Adresse www.esf-bw.de zur Verfügung.

Nichtamtliche Mitteilungen

Tierärztlicher Notdienst am Sonntag, 27.04.2025 und Donnerstag, 01.05.2025

Für alle Tiere:

Tierarztpraxis Dr. Busch Bittelschießerstr. 7 Tel: 07571/13654
72488 Sigmaringen

Für Kleintiere und Pferde:

27.04.2025	Tierärztliche Praxis Niebling	Goethestr. 33 72461 Albstadt	Tel: 07432/13646
01.05.2025	Tierärztliche Praxis Dr. Metzger	Mühlstr. 41 72479 Straßberg	Tel: 07434/316030



Bundeswehr Schießwarnung

Schießwarnung Nr. 18/2025

Auf dem Truppenübungsplatz Heuberg (einschließlich Außengelände) findet zu folgenden Zeiten Schießen/Sprengen statt:

Datum	Zeit (von - bis *)	
Montag, 28.04.2025	Kein Schießen	Kein Schießen
Dienstag, 29.04.2025	Kein Schießen	Kein Schießen
Mittwoch, 30.04.2025	Kein Schießen	Kein Schießen
Donnerstag, 01.05.2025	Kein Schießen	Kein Schießen
Freitag, 02.05.2025	Kein Schießen	Kein Schießen
Samstag, 03.05.2025	Kein Schießen	Kein Schießen
Sonntag, 04.05.2025	Kein Schießen	Kein Schießen

*) die angegebenen Zeiten sind Ortszeiten

An den Tagen, die in der äußeren rechten Spalte mit „Spr“ gekennzeichnet sind, findet Sprengen auf dem Truppenübungsplatz statt!

„VORSICHT BLINDGÄNGER“

Das Betreten und Befahren des Truppenübungsplatzes ist lebensgefährlich und daher verboten (auch mit Fahrrädern und sonstigem Sportgerät)!

Übungen mit Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Truppenübungsplatz Heuberg. Es ist jederzeit mit Vollsperrung der Ringstraße und mit Kontrollen durch die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) zu rechnen!

Im Rahmen ihres dienstlichen Auftrages haben die Truppenübungsplatzkommandantur Heuberg und das Feldjägerdienstkommando (Militärpolizei) dort gegenüber Zivilpersonen das Recht zur Personenüberprüfung und zur Kontrolle der „Berechtigung zum Befahren der Ringstraße“. Zuwiderhandlungen gegen das Betretungsverbot erfüllen den Tatbestand des § 114 Ordnungswidrigkeitengesetz und werden unverzüglich zur Anzeige gebracht. Darüber hinaus können sie als Hausfriedensbruch eine Strafanzeige nach sich ziehen.

Pro Lebensqualität

1. Heizölsammelbestellung 2025

Wer Heizöl benötigt und bei der Sammelbestellung mitmachen möchte, meldet sich bitte bis spätestens **26.04.2025** bei Georg Steidle, telefonisch: 1441 oder E-Mail: georg.steidle@arcor.de.

Grüß Georg

Kirchliche Nachrichten



Seelsorgeeinheit Heuberg St. Barbara

Gottesdienstordnung 25.04.2025 – 04.05.2025

Samstag, 26.04.

- Heinstetten** 15:00 Uhr Trauung des Brautpaares
Carolyn Schreyäck und Carsten Schreyäck
- Stetten a. k. M.** 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Gedenken an Rosa Riester

Sonntag, 27.04.

Weißer Sonntag, zweiter Sonntag der Osterzeit

- L1: Apg 5,12-16, L2: Offb 1,9-11a.12-13.17-19
Diasporaopfer der Erstkommunionkinder
- Schwenningen** 10:00 Uhr feierliche Erstkommunion
- Frohnstetten** 10:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Dienstag, 29.04.

- Schwenningen** 18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Gedenken an Roswitha Kaiser

Mittwoch, 30.04.

- Glashütte** 08:00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 03.05.

- Schwenningen** 17:00 Uhr Dankandacht
- Heinstetten** 18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 04.05. – Dritter Sonntag der Osterzeit

- L1: Apg 5,27b-32.40b-41, L2: Offb 5,11-14
- Storzigen** 09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier
- Stetten a. k. M.** 10:00 Uhr feierliche Erstkommunion

Gebetskreise

Kirche Schwenningen:

Rosenkranzgebet Montag – Freitag um 13:30 Uhr
Gebetskreis jeden 2. Mittwoch um 14:30 Uhr im Jugendheim Don Bosco

Kirche Heinstetten:

Rosenkranzgebet Montag bis Samstag um 18:30 Uhr.
Gebetskreis jeden Mittwoch um 15:00 Uhr in der Pfarrscheuer außer in den Schulferien

Jeden Sonntag um 18.30 Uhr Andacht in der Pfarrkirche

Kirche Hartheim:

Rosenkranzgebet jeden Mittwoch um 14:00 Uhr

KONTAKTE:

Ihre Ansprechpartner in der Seelsorgeeinheit:

Homepage: www.se-heuberg.de

Pfarrer Markus Manter Tel.: 07573/2215
markus.manter@se-heuberg.de

Diakon Paul Gasser, Tel.: 07573/2215

paul.gasser@se-heuberg.de

In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon

Paul Gasser unter Telefonnummer 01520 9370273 melden.

Diakon Michael Adelbert, Tel.: 07573/2215

michael.adelbert@se-heuberg.de

In dringenden seelsorgerischen Notfällen können Sie sich bei unserem Diakon Michael Adelbert unter privater Telefonnummer 07573/5591 melden.

Unsere Öffnungszeiten im Pfarramt in Stetten a. k. M.

Montag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Mittwoch 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Tel.: 07573/2215

* Kath. Pfarramt, Pfarrgasse 1, 72510 Stetten a. k. M.

E-Mail: stetten@se-heuberg.de

Informationen und Veranstaltungen

Wir bitten um Beachtung:

Mitteilungen für die kirchlichen Nachrichten müssen bei uns im Pfarrbüro bis spätestens Donnerstag 10:00 Uhr eingegangen sein. Später eingegangene Mitteilungen können nicht mehr berücksichtigt werden oder werden im darauffolgenden Amtsblatt veröffentlicht. Wir bitten um Ihr Verständnis. Vielen Dank.

Taufe

Der nächste **Tauftermin** in unserer Seelsorgeeinheit ist **am Sonntag, 25. Mai 2025 um 11:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Mauritius in Stetten a. k. M.**

Das Taufgespräch findet am Dienstag, 13.05.2025 um 17.00 Uhr im Pfarrhaus in Stetten a. k. M. statt.

Bitte melden Sie Ihr Kind vor dem Taufgespräch telefonisch im Pfarrbüro an.

Vielen Dank.

Gute Besserung

Die Hefte „Gute Besserung“ können während der Öffnungszeiten im Zwischengang vom Pfarramt in Stetten a. k. M. abgeholt werden.

Evangelische Kirchengemeinde Stetten a. k. M.



Gottesdienste/Veranstaltungen:

Wir bitten um Beachtung:

Während der Vakanzzeit feiern wir in Stetten Gottesdienst am 1., 3. und ggfls. am 5. Sonntag im Monat.

Wir bemühen uns, an Feiertagen, die auf einen Sonntag außerhalb dieser Regelung fallen, ebenfalls Gottesdienst in Stetten zu feiern.

Sonntag, 27. April 2025

(Quasimodogeniti)

Herzliche Einladung zum Besuch des **Gottesdienstes** um **9:30 Uhr** **Heilandskirche in Meßkirch**

Dienstag, 29. April 2025

20:00 Uhr **Sitzung des Kirchengemeinderats Gemeinderäume** in der Evang. Kirche

Mittwoch, 30. April 2025

9:30 Uhr **Treffen der Krabbelgruppe** im Rettungszentrum Stetten a.k.M.

Sonntag, 4. Mai 2025

(Misericordias Domini)

10:00 Uhr **Gottesdienst** (mit Präd. Elfriede Müller) **Evang. Kirche**

Ihre Ansprechpartner im Pfarrbüro:

Geschäftsführender Vakanzvertreter
 Diakon Ulrich Aeschbach
 Untere Walkestraße 19
 78333 Stockach
 Tel. 07771/44 74 (Anrufbeantworter)

Seelsorgerliche Anliegen:

Pfarrerin
 Anja Kunkel
 Conradin-Kreutzer-Str. 17
 88605 Meßkirch
 Tel. 07575/925 383
 Weiterhin ist unsere Pfarramtssekretärin Regina Grätius zu den bekannten Sprechzeiten für Sie da.

Sprechzeiten Pfarrbüro

Dienstagvormittag von 08:30 – 11:30 Uhr
 Donnerstagnachmittag von 14:30 - 17:30 Uhr
Pfarramtssekretärin: Regina Grätius
Pfarrbüro: Guldenbergstr. 1, 72510 Stetten a.k.M.
Telefon: 07573/5304, **E-Mail:** stetten@kbz.ekiba.de

Sprechzeiten nach telefonischer Terminvereinbarung

Telefon: 07573/5304

Telefonseelsorge:

(kostenlos, rund um die Uhr) 0800 111 0 111
Internet-Seelsorge: www.kummernetz.de
E-Mail: beratung@telefonseelsorge.de

Wochenspruch

„Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten.“
 1. Petrus 1,3

Unsere Vereine berichten

Veranstaltungen in diesem Monat

Mai 2025

01.05.	Musikverein	Tagwachtspielen
01.05.	Turnverein	Maiwanderung
01.05.	MGV	Wanderung
10.05.	Feuerwehr	Alteisensammlung
15.05.	DRK Heuberg-D.	Blutspende Stetten a.k.M.
18.05.	Feuerwehr	Familienwanderung
24.05.	MGV	Frühjahrskonzert
25.05.	Turnverein	Gaumeisterschaften Gymnastik
25.05.	Albverein	Höhlenwanderung
28.05.-01.06.	Turnverein	Dt. Turnfest Leipzig
29.05.	KLJB	Vatertagswanderung

Altenwerk St. Kolumban Schwenningen



Schwenninger Senioren

Am **Dienstag, 13.05.2025** feiern wir in der Kapelle Drei König in Nusplingen bei Stetten a.k. M mit euch Maiandacht. Beginn ist um 14 Uhr. Im Anschluss werden wir bei Fam. Klaus im Gasthaus Adler erwartet. Wir freuen uns über jeden, der gerne einmal bei uns reinschauen möchte. Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung bis 05.05.2025 bei Anna, Tel.1584.

Das Organisationsteam Hans, Anna und Wilma

**Deutsches Rotes Kreuz
 Ortsverein Heuberg-Donautal**



Blutspendetermin

JEDER TROPFEN ZÄHLT

Nächster Blutspendetermin

Donnerstag **15** Mai
Stetten am Kalten Markt
 Alemannenhalle
 Jahnstraße 5
14:30 - 19:30 Uhr

blsp.stetten.drk-heuberg-donautal.de

Jetzt Termin reservieren:
 www.blutspende.de

SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ

Plakat: DRK

Freiwillige Feuerwehr Schwenningen



Roter Heuberg in Stetten a. k. M.

Am Sonntag, den 30. März 2025 nahm eine Staffel am „Roten Heuberg“ auf dem Truppenübungsplatz in Stetten teil. Dabei handelt es sich um eine der größten Feuerwehrrübungen, die es in Deutschland gibt. In einem Zug wurden jeweils 3 Fahrzeuge zusammengefasst und gemeinsam 7 Einsatzlagen abgearbeitet. Es war von allem etwas dabei: von einem Verkehrsunfall einer Vatertagsgruppe mit einer Zugmaschine, über einen Bahnunfall, einer Amoklage, einem Bauunfall, einem Brandeinsatz, einer Rettung aus einem Gewässer, sowie einem Arbeitsunfall mit eingeklemmter Person. Durch viele Statisten wurden die Übungen ziemlich realitätsnah dargestellt. Es war für alle Teilnehmer ein gelungener Übungstag.



Foto: Michael Tribelhorn

Männergesangverein "Eintracht" Schwenningen



Einladung zur Maiwanderung am 01. Mai 2025

Der Männergesangverein Eintracht Schwenningen e. V. lädt herzlich zur diesjährigen Maiwanderung am **Donnerstag, den 01. Mai 2025** ein. Mitwandern dürfen nicht nur unsere Mitglieder - auch alle am Gesang Interessierten aus Schwenningen und Umgebung sind herzlich willkommen.

Treffpunkt ist um 9:30 Uhr bei Andreas Greber in der Talstraße 6. Von dort starten wir gemeinsam zu Fuß in Richtung Stetten a.k.M.. Unterwegs erwarten uns nette Gespräche, eine kleine Stärkung und vielleicht das ein oder andere Lied für die Bewohner des Altenheimes vor Ort, wo wir eine Pause einlegen und uns stärken (Getränke und Speisen sind vor Ort).

Anschließend geht es entweder zu Fuß oder mit bereitgestellten Autos zurück nach Schwenningen. Den gemütlichen Abschluss feiern wir wieder bei Andreas Greber, wo wir beim gemeinsamen Dinnele-Essen und Grillen den Tag ausklingen lassen. Wer Lust hat, kann sich auch gerne mal am Bagger ausprobieren - für Groß und Klein ein kleines Highlight.

Damit wir besser planen können, bitten wir um Anmeldung bis spätestens 27.04.2025 beim 1. Vorstand Leo Greber unter der Tel. 0173 / 9774828 oder persönlich bei unseren Sängern. Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter und auf einen rundum gelungenen Maifeiertag.

Euer Männergesangverein Eintracht Schwenningen e. V.



Sportverein Schwenningen

Neues vom SVS

3. Steel Dart Open

Ally Pally Feeling in der Heuberghalle!

Am kommenden Samstag veranstaltet der SV Schwenningen sein mittlerweile drittes Steel Dart Turnier in der Heuberghalle.

Im Rahmen des Turniers wollen wir mit Euch eine große Dart-Party feiern.

- Einlass ist am Samstag um 17 Uhr (unter Berücksichtigung des aktuellen Jugendschutzgesetzes)
- Live-Darts auf der Bühne mit Caller und Leinwandübertragung
- Barbetrieb, Pitcher und DJ
- Kostümwettbewerb (Wer verkleidet kommt, erhält beim Eintritt einen Schnaps)

Auf euer Kommen freut sich der SV Schwenningen.

Herren:

Ergebnisse:

TSV Benzigen - SGM Heuberg 1 |

3:1

Kommende Spiele:

So., 27.04. 15:00 Uhr SGM Heuberg 1 – SV Winzeln

Spielort: Frohnstetten

So., 27.04. 11:00 Uhr SGM Heuberg 2 – FV RW-Ebingen 2

Spielort: Frohnstetten

So., 27.04. SGM Heuberg 3 – **Spielfrei**

Damen:

Kommende Spiele:

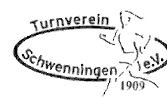
So., 27.04. 11:00 Uhr SGM Griesingen/Munderk. – SGM Heuberg

Spielort: Ehingen (Donau)

Sa., 27.04. 11:00 Uhr SV Sigmaringen – SGM Heuberg 2

Spielort: Sigmaringen

Turnverein Schwenningen



1. Mai Wanderung

Wie bereits angekündigt, bietet der TV in diesem Jahr 3 verschiedene Mai-Wanderungen an:

Um **8.45 Uhr** ist Treffpunkt an der Turnhalle für die „**ERWACHSENENTOUR**“. Mit Fahrgemeinschaften startet die Gruppe nach Nusplingen. Dort geht's bei der alten Kirche los auf dem Langenhaldenweg in Richtung Friedhof und weiter zur Heckentalquelle. Von dort geht es durch das Heckental hoch bis zum ersten Aussichtspunkt mit Bänke. Weiter führt uns der Weg an den Dolinen vorbei, auf bequemem Waldweg über den Rossberg weiter zum Uhufelsen. Von da an geht es talwärts durch den Wald und über einen Grashang zurück nach Nusplingen an den Ausgangspunkt.

Wanderführer: Zwappe

Wanderzeit: ca. 3,5- 4 Stunden

Wegstrecke: ca. 12 km

Um **11 Uhr** ist Treffpunkt am Parkplatz Buche für die „**FAMILIENENTOUR**“. Los geht's auf dem Werenwager Mittelweg, weiter an einer Doline vorbei, bis ins Finstertal hinab. An der Bettlerküche ist eine ausgiebige Pause eingeplant. Über Wald und Wiese geht's weiter über die Kanzel, durch einen schmalen Rückeweg bis hin zum Straßenübergang in Richtung Schnaitkapf. Auf dem Weg zum Ziel kommen wir nochmals an einer Doline vorbei.

Wanderführerin: Steffi

Wanderzeit: ca. 3 Stunden inkl. Pause

Wegstrecke: ca. 8 km

Um **13 Uhr** ist Treffpunkt an der Turnhalle für die „**KINDERWAGENRUNDE**“. Auf direktem, geteerten Weg geht's zum Ziel, dem Schnaitkapf. Die Strecke ist Kinderwagen-, Bollerwagen- und natürlich auch Laufradtauglich.

Wanderführerin: Silvi

Wanderzeit: ca. 1 Stunde

Wegstrecke: ca. 4 km

Rucksackvesper und Getränke bitte mitnehmen.

Ein gemeinsamer Abschluss aller drei Wandergruppen wird beim Grillen auf dem Schnaitkapf stattfinden. Die Gruppen werden um etwa 14/14.30 Uhr dort eintreffen. Für ein Lagerfeuer und Getränke wird gesorgt sein; das Grillgut sollte jeder bitte selbst mitbringen.

Wir hoffen, dass für jeden kleinen und großen Wanderer die passende Tour dabei ist und freuen uns auf viele Teilnehmende!

Euer TV Wanderteam

Wissenswertes/Aktuelles

Veranstaltungen des Naturpark Obere Donau



Pflanzentauschbörse an der Klostermauer in Beuron am 26. April

Am **Samstag, 26. April 2025**, veranstalten das Naturschutzzentrum Obere Donau, der Naturparkverein Obere Donau, die BODEG (Naturpark-Apfelsaft Projekt) und das Kloster Beuron von 14 bis 18 Uhr eine Pflanzentauschbörse entlang der Klostermauer in Beuron.

Bei der Tauschbörse besteht die Möglichkeit, sich mit Sämereien und Setzlingen alter Sorten einzudecken und selbst Überzähliges

zum Tausch oder Verkauf anzubieten. Wer selbst Pflanzgut anbieten möchte, kann sich hierfür beim Haus der Natur anmelden, per E-Mail an info@nazoberedonau.de oder telefonisch unter 07466/92800. Kurzentschlossene können sich auch noch am Veranstaltungstag direkt vor Ort melden.

Neben dem Angebot von Pflanzgut gibt es bei der Pflanzentauschbörse ein vielfältiges Programm. Die Klostergärtnerei und die BODEG bieten jeweils um 14:30 und 15:30 Uhr Führungen durch den Wirtschaftsgarten des Klosters und den Apfelgarten vor der Klostermauer an. Der Kreuzgarten des Klosters ist von 14 bis 17 Uhr zum selbstständigen Begehen geöffnet. Das Naturschutzzentrum Obere Donau ist mit seinem Infomobil vor Ort und bietet gemeinsam mit dem Naturparkverein Aktionen zum Bau von Nisthilfen. Hierbei besteht auch die Möglichkeit, sich über ein freiwilliges ökologisches Jahr (FÖJ) am Haus der Natur zu informieren und sich dabei mit aktuellen Freiwilligendienstleistenden auszutauschen. Die BODEG, die Klostergärtnerei, der Naturparkverein und Partner des Naturparks sind ebenfalls mit Ständen vertreten. Für das leibliche Wohl ist mit Wildgerichten vom „Wilden Winter“ gesorgt. Das komplette Veranstaltungsprogramm finden Sie unter www.nazoberedonau.de.

Veranstaltungen

Beuron. Natürlich schön - Von der Eigenwilligkeit der Natur.

Donnerstag, 1. Mai, 14 Uhr (Anmeldung bis 28.04.)

Begleiten Sie Bruder Felix, Mönch und Gärtner auf einem Spaziergang am Donnerstag, 1. Mai, um 14 Uhr durch die klösterlichen Gärten. Im Gespräch mit Ranger und Streuobstler Markus Ellinger tauscht er sich über die Eigenheiten der Natur im Garten aus. Lassen Sie sich inspirieren vom Naturparadies Klostergarten. Hören Sie den beiden leidenschaftlichen Gärtnern zu - diskutieren Sie mit – und lernen Sie auf humorvolle Weise Demut vor der wundervollen Natur vor unserer Haustüre. Treffpunkt: Pilgerfigur Klosterparkplatz; Leitung: Bruder Felix, Markus Ellinger; Gebühr: 5,- Euro. Anmeldung bis 28. April beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Immendingen. Erlebnisführung Donauversickerung – Mit der Druidin unterwegs.

Samstag, 3. Mai, 10:30 Uhr

Bei der Führung mit Druidin Dagita am Samstag, 3. Mai, um 10:30 Uhr erfahren die Teilnehmenden humorvoll verpackt, was die Götter Dona, Belinos und Cernunnos mit der Wasserscheide in dieser Region zu tun haben. Sie lassen sich faszinieren von naturspirituellen Zusammenhängen, geologischen Gegebenheiten, geschichtlichen Ereignissen, Mythen und Sagen. Treffpunkt: Nina's Ess Art in Immendingen; Anmeldung und Informationen bei Karin Pietzek, Telefon 07733/5014919, dagita@hegau-druiden.de.

Beuron. Lebendige Donau.

Samstag, 3. Mai, 14:30 bis ca. 16:30 Uhr. (Anmeldung bis 30.04.)

In einem Fluss gibt es weit mehr Leben als nur Fische. Am Samstag, 3. Mai, von 14:30 bis ca. 16:30 Uhr machen wir uns auf die Suche nach den kleinen Gewässertierchen, die in der Donau leben. Zurück im Haus der Natur offenbart sich unter dem Mikroskop die ganze Vielfalt. Die Veranstaltung ist besonders für Familien mit Kindern geeignet. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Samantha Giering; Gebühr: 5,- Euro. Anmeldung bis 30. April beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Inzigkofen. Wildromantische Felsenwanderung durch den Inzigkofer Park.

Samstag, 3. Mai, 16 bis ca. 18:30 Uhr (Anmeldung bis 30.04.)

Die Teilnehmenden lassen sich am Samstag, 3. Mai, von 16 bis ca. 18:30 Uhr mitnehmen auf eine einzigartige Begegnung mit den gegebenen Schönheiten in diesem Fleckchen Erde hin zu atemberaubenden Hang- und Felsenpassagen mit besonderen Ein- und Ausblicken in Schluchten und Donauauen. Sie staunen über Flora und Fauna, überraschende Blickachsen, spannende Bauwerke wie Teufels- und Spinnennetz-Hänge-Brücke und deren Geschichte. Sie lustwandeln zu ehemals „möblierten“ Grotten bis über steile Staffelfelge wie die Himmelsleiter hin zum märchenhaften Amalienfelsen. Treffpunkt: vor der Klosterkirche

Inzigkofen; Leitung: Heike Rieger, Naturpädagogin; Gebühr: 7,- Euro; Anmeldung bis 30. April beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Veringenstadt. Spannende Höhlen in Veringenstadt.

Sonntag, 4. Mai, 11:30 bis 16 Uhr.

Auf der Familientour am Sonntag, 4. Mai, von 11:30 bis 16 Uhr werden verschiedene Höhlen um Veringenstadt erkundet und auf der Burgruine eine gemütliche Vesperpause gemacht. Das Fledermausmaskottchen „Frederike“ ist auch dabei. Strecke 4 km. Treffpunkt: Parkplatz am Rathaus Veringenstadt. Informationen und Anmeldung bei den Naturparkführern Frank und Manuela Schatz, Telefon 0176 31072305 oder 0173 6651678, frank_schatz@icloud.com.

Veranstaltungen des Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck



Zwischen Schmiedehammer und kleiner Nachtmusik

Saison läuft an: Spannende Kurse und Führungen im Freilichtmuseum

Schmieden lernen für Groß und Klein, Führungen durch die Fotoausstellung im Bauernhaus Mariazell, Vogelstimmen lauschen und Kräuter kennenlernen – die Angebote an Kursen und Führungen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck sind pünktlich zum Saisonbeginn breit gefächert.

„Auf Thors Spuren“ können Kinder ab zehn Jahren mit einem Elternteil, aber auch Erwachsene am Samstag, 26. April wandeln.

Schmieden lernen in der Dorfschmiede steht vormittags von 9 bis 13 Uhr für Erwachsene und von 13.30 bis 17 Uhr für Kinder auf dem Programm. Kostenpunkt jeweils pro Person 70 Euro bei freiem Eintritt.

Am Sonntag, 27. April, dem Internationalen Tag der Lochkamera-Fotografie, führen die Fotografen Ben Maier und Ronja Hermann ab 11 Uhr durch ihre Fotoausstellung „Zeit in Bildern“ im Bauernhaus Mariazell. Zu sehen sind Fotos, die mit selbst gebauten Lochkameras während der Saison 2024 auf dem Museumsgelände entstanden sind. Durch die mehrmonatige Belichtungszeit entstanden höchst beeindruckende Aufnahmen von den Gebäuden und Plätzen im Freilichtmuseum. Die Führung kostet drei Euro zuzüglich Eintritt. Passend zum Thema bieten die beiden am gleichen Tag und an gleicher Stelle von 13 bis 17 Uhr ein Bastelangebot für Kinder an.

Unter dem Titel „Eine kleine Nachtmusik“ findet am Samstag, 3. Mai, ab 19:30 Uhr eine abendliche Vogelstimmenführung mit Berthold Laufer vom BUND Tuttlingen statt. Die Führung kostet 12 Euro bei freiem Eintritt.

Am Sonntag, 4. Mai, ab 10:30 Uhr beschäftigt sich eine Führung mit dem Thema „Was Großmutter noch wusste – Kräuterwissen früher“. Kostenpunkt: 3 Euro zuzüglich Eintritt.

Täglich um 11 und 15 Uhr werden im Museum die mit Wasserrädern betriebene Hochgangsäge und die Hausmühle in Gang gesetzt, von 13 bis 17 Uhr gibt es historische Handwerksvorführungen und von 14 bis 15 Uhr werden die Museumsschweine durchs Dorf geführt.

Das Museum hat jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt. Anmeldungen für Führungen und Kurse unter info@freilichtmuseum-neuhausen.de oder 07461/9263200 oder über den Online-Shop des Freilichtmuseums: <https://shop.freilichtmuseum-neuhausen.de/#/start>.

Tipp: Eine Saisonkarte für Erwachsene kostet nur 25 Euro und bietet die ganze Saison freien Eintritt an jedem Öffnungstag und somit auch an jeder Veranstaltung.

Veranstaltungen im Umland

Hochschulcampus Tuttlingen

Das HFU-Universum ruft: Tag der offenen Tür am Campus Tuttlingen!

Studienberatung, Schnuppervorlesungen und Workshops für Studieninteressierte und Eltern – mit Kinder-Uni für Wissbegierige

Am **Sonntag, 27. April 2025** von 13 bis 18 Uhr öffnet der Campus Tuttlingen seine Türen. In Beratungsgesprächen mit Studierenden und Professoren, Schnuppervorlesungen, Workshops sowie Labor- und Campusführungen können Studieninteressierte den Tuttlinger Standort der Hochschule Furtwangen (HFU) mit seinen Bachelor- und Masterstudiengängen kennenlernen. Dazu gehören die Studienfelder Medizintechnik, Ingenieurpsychologie, Human Factors, Mechatronik und Digitale Produktion sowie Angewandte Materialwissenschaften. Zudem findet eine „Kinder-Uni“ (ab drei Jahren) statt. Die Teilnahme ist kostenfrei – es ist keine Anmeldung erforderlich.

Infos und Programm

https://hfu.li/hct_tag_der_offenen_tuer

51. GÖGGINGER BIERFEST

Im beheizten Festzelt mit Holzfußboden | Veranstalter: Bierfest GbR

30. APRIL – 4. MAI 2025

<p>MI 30.04. TANZ IN DEN MAI</p> <p>19:00 Uhr Einlass 19:30 Uhr Fassanstich mit Schippe7 21:30 Uhr BLAUMEISEN Eintritt: 10 €</p>	<p>FR 02.05. BRÜCKENTAG-HOCK</p> <p>16:30 Uhr Einlass 17:00 Uhr Kreisverbands-Senioren-Orchester Sigmaringen 20:00 Uhr BLASKAPELLE PENG</p>
<p>DO 01.05. BOLLERWAGENPARTY</p> <p>11:00 Uhr Musikverein Wald 13:30 Uhr Musikkapelle Krauchenwies 16:00 Uhr GRETLE BAND</p>	<p>SA 03.05. BIER BEATS</p> <p>19:30 Uhr Einlass 20:30 Uhr DJ Team K-Wies 22:30 Uhr DJ OLDE Eintritt: 8 €</p>
<p>SO 04.05. FAMILIENTAG</p> <p>11:30 Uhr Musikverein Liggeringen 14:30 Uhr Musikverein Fulgenstadt</p>	

#goegginger_bierfest

Turngau Hohenzollern

Einladung zum Präventionsnachmittag für Seniorinnen und Senioren

Liebe Vereinsmitglieder, liebe Interessierte, der Turngau Hohenzollern lädt gemeinsam mit der Polizei Sigmaringen und der VR-Bank ganz herzlich zu einem informativen Präventionsnachmittag für Seniorinnen und Senioren ein.

Termindetails:

Termin: Freitag, 23. Mai 2025, um 14.00 Uhr

Ort: Bürgerhaus Ennetach, Mühlstraße 19, 88512 Mengen-Ennetach

Anmeldung bitte bis 16. Mai 2025: per E-Mail an monique.doebele@tghz.de oder Josef Baumgärtner: 07572/1323

Themen & Referenten:

Klaus Keller – Polizei Sigmaringen

- An der Haustüre: Falsche Handwerker, angebliche Polizeibeamte, Trickbetrüger
- Am Telefon: Enkeltrick, Schockanrufe, Betrug durch angebliche Polizeibeamte & SMS
- Im Internet: Gefahren, Verhaltenshinweise und Schutzmöglichkeiten
- In der Öffentlichkeit: Taschendiebstahl und Co.
- Am Geldautomaten: Umgang mit PIN/EC-Karte, Sperrung & Skimming

Ralf Hanner – VR Bank

- Sicheres OnlineBanking: Tipps, Hinweise und Schutz vor Betrug

Wichtiger Hinweis:

Offen für alle Interessierten. Eine Vereinsmitgliedschaft ist nicht notwendig. Die Teilnahme ist kostenlos. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf einen spannenden Nachmittag mit wichtigen Infos und Austausch in gemütlicher Runde!

Sonstiges

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Abstürze bei Baumarbeiten verhindern

Bei Baumarbeiten mittels Hubarbeitsbühne oder anderer technischer Aufstiegshilfen ereigneten sich aktuell mehrere schwere und tödliche Unfälle durch Herausfallen oder durch Herausschleudern.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) rät daher eindringlich zu einer Personensicherung im Arbeitskorb gegen Abstürze. Die Ermittlungen der SVLFG zeigen, dass sich solche Unfälle oft durch herabfallende Baumteile beim Abtragen des Baumes ereignen. Fallen diese auf den Ausleger, können sie einen Katapulteffekt erzeugen, der die Person aus dem Korb herausschleudert. Der gleiche Effekt tritt beim plötzlichen Lösen des Arbeitskorbes in der Baumkrone infolge Verkeilens auf oder wenn der vermeintlich ebene und glatte natürliche Boden einen solchen Stoßimpuls bewirkt. Auch das Herausbeugen aus dem Arbeitskorb während der Arbeiten birgt eine große Gefahr.

Ein Arbeiten ohne Absturzsicherung im Arbeitskorb kommt allenfalls noch bei einfachen Pflegearbeiten und ohne Verfahren der technischen Aufstiegshilfe in Betracht, wobei auch hierbei letztendlich das Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung berücksichtigt werden muss und ausschlaggebend ist.

Auch wenn die Hersteller von technischen Aufstiegshilfen in der Vergangenheit zur Absturzsicherung keine verpflichtenden Aussagen getroffen haben, ist sie das A und O für sichere Baumarbeiten. Die sogenannte Persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) besteht aus einem Auffanggurt und einem Rückhalt- oder Auffangsystem, was auch als Set angeboten wird. Eine PSAgA muss einschlägigen Normen entsprechen, was durch die CE-Kennzeichnung vom Hersteller bestätigt wird.

Weitere Hinweise liefert die Broschüre „B08 Baumarbeiten“ der SVLFG. Diese kann heruntergeladen werden unter www.svlfg.de (Suchbegriff B08).

Informationen der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung sind erhältlich unter <https://publikationen.dguv.de/> (Suchbegriffe 208-019 und 21682).

Ende des redaktionellen Teils